frauen netz ebikon

GRUPPE SENIOREN

Jahresrückblick Singrunde für Senioren für das Jahr 2024

Im 2024 haben wir nach den Feiertagen unser regelmässiges Singen am 16.Januar wieder aufgenommen. Eine muntere Sängerschar machte sich daran, Frühlingslieder für die kommenden Gottesdienste mit Christa Grünenfelder in den Heimen Höchweid, Känzeli und Senevita anfangs Mai einzustudieren. Es ist für uns alle jeweils besonders schön, dass wir diese Gottesdiente mit unserer Musik begleiten dürfen. Anlässilch des Gruppenfrauentreffens vom 26. April orientierte ich, dass ich auf meinen 80. Geburtstag hin die Leitung der Singrunde abgeben möchte und die Suche nach einer Nachfolge erfolgen sollte.

Anlässlich der letzten Probe vor den Sommerferien lud Hélène Achermann uns alle zu einem Zvierei im Pfarreiheim ein. An dieser Stelle auch noch einmal ein herzliches DANKE.

An 20. August nahmen wir das Singen in unserer fröhlichen Runde wieder auf. Christa hatte mir inzwischen die Daten für die Herbstgottesdienste mitgeteilt und so wurden bereits wieder herbstliche Lieder einstudiert. Mit grosser Freude nahmen wir Ende September und anfangs Oktober wieder an den 3 Heimgottesdiensten teil. Anfangs November erhielt ich von Christa die freudige Nachricht, dass mit Beat Heimgartner ein Nachfolger für meine Leitung der Singrunde gefunden werden konnte und er bereits anfangs 2025 mit den Proben beginnen könnte.

Diese Nachricht war für mich Geburtstag, Weihnachten und Ostern zusammen. Es fiel mir einesteils nicht leicht, meine Arbeit zu beenden und nicht zu wissen, ob eine Nachfolge geregelt werden kann. Nun hatte ich Glück und durfte ruhig sein. Beat war mir als Kirchenmusiker schon bekannt und ich freute mich sehr über seine Wahl.

Ein letztes Mal nahmen wir Anlauf zum Einüben von Weihnachtsliedern für die 3 Heimgottesdienste und den Samichlausnachmittag anfangs Dezember. Diese letzten Stunden habe ich sehr genossen und meine Sängerinnen und Sänger, sowie auch das Frauennetz haben mich sehr verwöhnt und haben mich anlässlich des Chlausnachmittages verabschiedet. Unsere und meine allerletzte Singrunde als Leiterin war am 17.Dezember. Dort wurde ich sehr verwöhnt. Hélène Achermann hat mit treuen «Heinzelfrauen»n ein wunderbares Zvieri im Pfarreiheim organisiert. Vom Chor erhielt ich einen gravierten Glasteller von der Glasi Hergiswil, Blumen und Wein. Herzlichen Dank nochmals für alles. Ich war überwältigt.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal allen herzlich danken, die während den vergangenen 15 Jahren unsere Singrunde besucht und bereichert haben, Dank auch dem Vorstand vom Frauennetz für die gute Unterstützung und die Beschaffung der Singbücher von Pro Senectute.

Euch allen wünsche ich von Herzen alles Gute, bleibt gesund und froh. Ich selber werde weiter singend an den Nachmittagen der Singrunde teilnehmen.

16.03.2025 Vreni Scheidegger-Künzi